

Presseinformation

Rallye Luxembourg:

Uwe Gropp und Stephan Maurer wahren ihre Titelchance

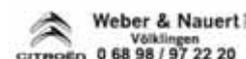
Am vergangenen Wochenende fand im luxemburgischen Bettborn mit der Rallye Luxembourg der vorletzte Lauf zur Euro Rallye Trophée (ERT) auf dem Programm. Zum hochkarätigen Starterfeld gehörten neben den frischgebackenen Deutschen Rallyemeistern Mark Wallenwein / Stefan Kopczyk (Skoda S 2000) auch der Citroën Werkspilot Thierry Neuville mit Beifahrer Nicolas Gilsul (Citroën C2R2 Max).

Für Uwe Gropp (Wiebelskirchen) und Co-Pilot Stephan Maurer (Quierschied) stand die Marschrichtung fest: „Wir müssen hier unsere Klasse gewinnen um unsere Chancen auf die Titelverteidigung in der ERT aufrecht zu halten. Daher werden wir voll auf Angriff fahren“

Das wechselhafte Wetter machte die Reifenwahl zu einem Lotteriespiel. Gropp/Maurer kamen auch mit dem einsetzenden Regen gut zurecht und übernahmen auf der ersten Prüfung die Führung in der Klasse 18. Die durch den Regen extrem rutschigen Strecken forderten von Team ihren Tribut. Uwe Gropp schaffte es trotz der widrigen Bedingungen auf den Prüfungen der ersten Schleife einen Vorsprung von 57,6 sec auf die Zweitplatzierten Jung/Brachtenbach (Citroën C2R2) herauszufahren.

Am Samstag präsentierten sich die Wertungsprüfungen in bestem Zustand. Das sonnige Wetter und der Wind sorgten dafür dass die Strecken zügig abtrockneten. Dennoch waren die im Wald gelegenen Abschnitte sehr rutschig. Hochmotiviert starteten Uwe Gropp und Stephan Maurer in den zweiten Tag. Das für den MSC Schiffweiler startende Team dominierte die Klasse und konnte von den 12 Wertungsprüfungen zehn für sich entscheiden. Am Ende betrug der Vorsprung auf Steve Jung und Michèle Brachtenbach 2 Minuten und 31,2 Sekunden.

Durch diesen souveränen Klassensieg konnte Uwe Gropp den Abstand zum Führenden der ERT Fahrerwertung Andreas Konrath weiter verringern. Da Konraths Co-Pilotin Steffi Reinert in Luxembourg nicht an den Start ging konnte Stephan Maurer die Führung der Beifahrerwertung in der ERT übernehmen



Nun kommt es Ende November bei der „Rallye vom Eisleck“ zum Showdown. Dort wird die Entscheidung über die Sieger in der Euro Rallye Trophée fallen. Uwe Gropp: „Wir sind guter Dinge und werden auch bei der Eisleck alles geben, um den Titel zum vierten Mal in Folge ins Saarland zu holen. Abgerechnet wird am Schluss“

Wir freuen uns auf ein spannendes Saisonfinale in Luxembourg.

www.gropp-racing.de
www.euro-rallye-trophee.eu

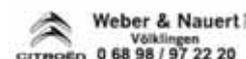


Foto : Norbert Kratz

Kontakt:

Gropp Racing Technology - Uwe Gropp - Schillerstraße 39-41
D-66540 Neunkirchen-Wiebelskirchen

Tel.: +49 (0) 170 4084733 - Internet: www.gropp-racing.de - Mail: loewenpower@bg-hd.de

